

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung
Herausgeber: Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]
Band: 34 (1992)
Heft: 4: Existenzbedrohung-Existenzangst-Autonom Leben
Vorwort: Editorial
Autor: Mürner, Christian / Sierck, Udo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin,
Lieber Leser,

«Gewöhnlich verbirgt sich die Existenz», sagt Sartre. Existieren bedeutet blosses Vorhanden-Sein. Die öffentliche Meinung macht daraus, dass normal sei, was nicht auffällt. Die menschliche Existenz wird zum vielbeschworenen Fall. Aber existentielle Situationen ernstnehmen und unterschiedliche Existenzformen respektieren, heisst, mit dieser Normalität in Widerstreit zu geraten.

Das Risiko der menschlichen Existenz ist allgemein. Spezifische Drohsymbole aber illustrieren die Verallgemeinerung: «Behinderung ist schlimmer als...» Viele Nichtbehinderte versuchen damit ihre Existenzangst zu begründen. Doch was bedeutet ein solch benützender Umgang, und wie reagieren Behinderte mit ihrer Angst und ihren Befürchtungen darauf?

*Für dieses PULS-Heft sammelten wir zum Thema **Existenzbedrohung – Existenzangst – Autonom Leben** Aufsätze aus der Sicht deutscher Realität für schweizerische Leserinnen und Leser.*

*Gastredaktion: **Christian Mürner und Udo Sierck**, Hamburg*

Mürner Sierck